



15. ADAC Raiffeisen - Oldtimer - Classic "Rund um Kempenich"

Am Sonntag, dem 04.09.2005 fand die 15. Auflage der ADAC Raiffeisen- Oldtimer - Classic "Rund um Kempenich" des MSC Kempenich statt. 71 Teilnehmer fanden bei guten äußeren Bedingungen den Weg in die Eifel.

Es konnten herrliche Exponate aus der zwei- und vierrädigen, motorisierten Vergangenheit bewundert werden. Eine wunderschöne Scharrer & Gross aus dem Jahr 1927 war das älteste Motorrad am Start. Die Palette der Motorräder und Seitenwagengespanne reichte von A wie Adler MB 201 bis Z wie Zündapp Elartic. Die über 50 Jahre Motorradgeschichte repräsentierten. Unter den 22 Automobilen konnten neben einem Maserati Khamsin, einem Oaklands (GB) Merlin und einem Austin Healey 3000 MK III Exoten wie der Gaz 69 M bewundert werden. Das älteste Auto im Feld war einem BMW DA 4 aus dem Jahr 1931.

Kompetent vorgestellt von Johann Schneider wurde pünktlich um 10:01 Uhr der erste Teilnehmer der 15. ADAC Raiffeisen - Oldtimer - Classic auf die erste Etappe geschickt. Die vom Fahrtleiter Reinhard Grones ausgearbeitete Strecke mussten die Teilnehmer an Hand von verschiedenen Aufgabenstellungen wie zum Beispiel Chinesenzeichen finden. Das Einhalten der Idealstrecke wurde durch Stummewächter am Straßenrand, das Notieren von Straßennamen sowie das Anfahren von Stempelkontrollen überwacht. Hier fiel die Entscheidung über Sieg oder Niederlage.

Nach der Mittagspause in der Kempenicher Leyberghalle wurde um 14:01 Uhr die zweite Etappe gestartet. Diese hatte touristischen Charakter und führte die Teilnehmer in das Oldtimermuseum nach Jammelshoven.

Der MSC Kempenich wurde wieder durch sein Damenteam, bestehend aus Carmen Schäfer, Conny Ellingen und Simone Kossmann vertreten, das auf einem BMW aus dem Jahr 1972 am Start war. Aufgrund der Äußerung aus dem letzten Jahr „Nächstes Jahr gewinnen wir unsere Klasse“ war ein gewisser Erfolgsdruck zuspüren.

Nach der Auswertung der Bordkarten konnte, gegen 17:30 Uhr, Bruno Jaeger von der Volksbank RheinAhrEifel eG. mit Reinhard Grones die Ehrung der Sieger vornehmen.

Gesamtsieger der Motorradfahrer wurde Stephan Hilberts auf einer BSA G 14 aus dem Jahr 1935. Freudestrahlend nahm er den Pokal aus der Hand von Ortsbürgermeister Jochen Seifert Empfang.

Die Automobilisten wurden von Carmen Schäfer, Conny Ellingen und Simone Kossmann, dem Damenteam des MSC Kempenich, dominiert. Mit dem Gesamt- und Klassensieg, auf ihrem BMW, war der Triumph der Damen über die Herren vollständig. Mit diesem Ergebnis siegten sie natürlich auch in der Damenwertung. Sie freuten sich riesig über den Pokal für den Gesamtsieger, der ihnen durch Bruno Jaeger, dem Vertreter des Hauptsponsors der Volksbank RheinAhrEifel eG, überreicht wurde.

Die Damen sind damit über ihr eigentliches Ziel, dem Sieg in ihrer Klasse, weit hinaus geschossen, was sie aber im Gegensatz zu dem Einen oder Andern männlichen Besucher nicht erschütterte. Den Herren sei zur Warnung jetzt schon mitgeteilt, dass sie im nächsten Jahr ihren Titel verteidigen wollen.

Die Pokale der Gesamtsieger wurden von der Volksbank RheinAhrEifel eG und dem Besitzer des Gasthaus Kempenich, Uwe Meier, gestiftet.

Der MSC Kempenich bedankt sich bei allen Sponsoren, hier besonders bei der Volksbank RheinAhrEifel eG. für ihre Unterstützung. Vergessen wollen wir aber auch nicht die Helferinnen und Helfer sowie die Spender der Kuchen, die einen großen Anteil am Gelingen der Veranstaltung hatten.



Volksbank RheinAhrEifel eG.